



Grundins quod p...

Grundins quod in f...

Selber gessit

Das elix

blat

gerede. küssen die ledig seind. die zu de
erb. hāner vnd ander vogelhund vñ
katze möser. vnd aller hand harnesch
vnd waffen. sūnder was hie vor be-
nant ist. Alle silberine trinck gesēß das
gehōrt zu dem erbe wo aber zwen mā
oder drey zu einem erbe gehōrent oder
hörigewet teylen sōllent v̄ elstest nympt
das schwert zu vor. *Glosa.*

NEs vor gesprochen ist von leib
sucht vñ von hörigewet nun
will er hie sagen v̄s erb vnd
was zu erb od̄ zu dē erb gūt gehōrt vñ
spricht eygentlich. alles dz wir hienē
nen daz gehōrt alles zu erb. wān ein er-
be ist anders nichtz wān ein volge. in
alles das recht das v̄ tod hat zu seine
gūt. vt. ff. de re. in. li. hereditas. ff. d̄ ver-
bo. obli. l. quoties. soll dan der erb vol-
gen in das recht das v̄ tod hat. Sette
dan der tod eins misfātāters recht ge-
habt also das er den tod mūste gelitte
haben sōt dan der erbe sōliche misfā-
tat leyden ober das gūt in dē erb fun-
de. wān es mag nyemand dē andern
besser recht an einēding geerbē. wān
er selber daran hat. vt. ff. de regul. iur.
l. nemo. **Z**u dē andern wān gegen
dem todē ein klag begunst vnd welt
der erb daz gūt haben er mūst zu v̄ kla-
ge antwurte mit allem recht. vt. ff. de
reg. iur. l. nemo institutis perpetuis er-
tēpo. actionibus. S. nō aut. C. de penis
l. sanctis. **S**olutio Ir sōlt wissen
das der erb volget in alles das rechte
das v̄ tod hat. het der tod ett was zu
vnrecht gehebt also das man es von
im zu rechte het mūgen vordern. das
mūste der erb wider geben. wān kein
man sich soll nach mag mit des ande-
ren schaden rechen. vt. ff. de regul. iur.
l. in re naturali. wēn es ist ein volge in
alle die rechte. het er aber ett was zu vn-
rechte gehebt das vnrecht volget dē
erban mit. vt. instit. de perpe. et tempo.

actio. l. nō aut. C. de penis. l. sanctius.
Nota je sōlt wissen das etlich leūt
bestārent mit sōlicher misfāt hat das
syr erb nyemand geerbē mūgent. vñ
das heyst mit erb. sūnder es heyst ver-
wirckt gūt. vt. isti. d̄ dona. S. Sed et
nos Vnd dis kompt zu dreyer ley weis
Zum ersten wurde des einer über-
wundē mit kampff od̄ on kampff das
er des reichs verāter wār od̄ het m̄
in des gezeitge vnd wār vñ d̄s tod
vnd wōlten sein erben das gūt gehal-
ten. er mūst antwurten an des todē
stat. vt. in sti. que ab intesta. de statu
S. per contrarium. C. ad. l. iulia. maie-
sta. S. quisquis. **Z**um andern wār
auch einer jar vnd tag in des reichs
āchte gewesen. das leyt auch kein erb.
vt. s. l. i. ar. xxxvii. kampfien vor jar
vnd tage. C. de bonis prescriptioium
et damnatorum. l. si quis. was gūtes
also den erbe wirt das wirt in mit als
erb sūnder es wirt in als verwirckt
gūt. **Z**u dem dritte die selber todē
durch vorcht willē als gefangē z wei-
flet wācherer od̄ spiler od̄ misfātwe
leūt. als die einer stat gūt mit berechne
mūgent vñ d̄ sōlich in das geschlecht
oder leicht zauberer den villiche der
teüfel dē hals brech sōlicher misfātāter
gūte gefelt mit an die erben sūnder es
gefelt an die herrschafft. vt. C. d̄ bonis
fese morte consentientibus. **T**odren sy
sich aber in vnsmūgkēyt oder zu zorn
oder in sucht od̄ franchēyt als litar-
gici frenetici manaci melancolicci. oder
wōlicher ley sucht es wār do sich eyn
man vmb todet was sōlich leūt gū-
tes habent nach irem tod das sellē an
ir erben. vt. s. l. i. ar. xxxi. wer v̄ ge-
richtes ver. wer aber. **W**as v̄ erb
neme von dē erb pflichtig ist. **N**ota je
sōlt wissen. wer also eines mānes erbe
nympt es sey sun oder tochter oder an
wen es gefelt es sey weib od̄ man der

Parti

*Dort. C. de be. wirt g. p. h.
m. v. r. p. h.
bona nō auf f. v. n. h.
nemo p. r. n. h. v. h. h.
ad. v. h. v. h. v. h. h.*